

Vollmacht

Hinweise: Bitte im Original mit der Originalunterschrift zurücksenden (**kein Fax!**)

Bitte mit blauem oder schwarzem Kugelschreiber und in **GROSSBUCHSTABEN** ausfüllen.

Diese Vollmacht gilt für alle bestehenden und künftigen Depotpositionen unter der angegebenen Depotnummer bzw. für alle Konten (auch der künftigen)¹ bei der ebase.

Streichungen und Zusätze sind unzulässig.

Depot-/Kontonummer Bitte Depot-/Kontonummer angeben (siehe Depot-/Kontoauszug)
– falls vorhanden –

ggf. weitere Depot-/Kontonummer(n)

1. Depotinhaber(in)² Frau Herr Dr. Prof. Minderjährige(r)³

Nachname

Vorname(n)

Geburtsdatum . .

Geburtsort

Straße Hausnummer

Land PLZ Ort

Telefon (tagsüber)

2. Depotinhaber(in)² Frau Herr Dr. Prof. Gesetzliche(r) Vertreter^{3,4}

Nachname

Vorname(n)

Geburtsdatum . .

Geburtsort

Nachname⁴

Vorname(n)

Geburtsdatum . .

Geburtsort

Straße Hausnummer

Land PLZ Ort

Telefon (tagsüber)

¹Für den Fall, dass der Depotinhaber/Kontoinhaber (Vollmachtgeber) die Vollmacht für das Verrechnungskonto erteilt hat, gilt diese Vollmacht automatisch auch für Unterkonten, d. h. der Bevollmächtigte kann mit dieser Vollmacht Tagesgeld- und/oder Festgeldkonten als Unterkonten eröffnen und Einlagen in diesen Konten tätigen.

²Depotinhaber(in) nachfolgend „Depotinhaber“ genannt / Kontoinhaber(in) nachfolgend „Kontoinhaber“ genannt

³Depots/Konten für **Minderjährige** dürfen nur auf **einen** Depot-/Kontoinhaber lauten. Bis zur Volljährigkeit des Minderjährigen ist jeder von mehreren gesetzlichen Vertretern bis zu einem jederzeit zulässigen Widerruf eines der gesetzlichen Vertreter allein verfügungsberechtigt.

⁴Im Falle einer abweichenden Wohnanschrift des zweiten gesetzlichen Vertreters ist diese auf Seite 2 unter „Bemerkungen“ einzutragen.

Ich/wir bevollmächtige/n⁵ zu Lebzeiten und über den Tod hinaus (siehe 1. Hinweis)

für den Todesfall (siehe 2. Hinweis)

Frau Herr Dr. Prof.

Nachname

Vorname(n)

Geburtsname

Geburtsdatum Geburtsort

Straße Hausnummer

Land PLZ Ort

⁵Mit diesem Formular kann nur eine Person (nachfolgend „Bevollmächtigter“ genannt) bevollmächtigt werden, mich/uns im Geschäftsverkehr mit der ebase zu vertreten.

über das oben genannte Investment Depot/Konto/Konten bei der ebase zu verfügen (wie z. B. Kauf, Verkauf und Umschichtung von Wertpapieren) und zwar unter Befreiung von den Beschränkungen nach § 181 BGB („Ein Vertreter kann, soweit nicht ein anderes ihm gestattet ist, im Namen des Vertretenen mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten ein Rechtsgeschäft nicht vornehmen, es sei denn, dass das Rechtsgeschäft ausschließlich in der Erfüllung einer Verbindlichkeit besteht“).

- Der Bevollmächtigte ist nicht befugt, die Vollmacht zu übertragen und Untervollmachten zu erteilen.
- Die Vollmacht berechtigt nicht zur Verpfändung des/der Investment Depots bzw. des Kontos/der Konten bei der ebase.



- Der Bevollmächtigte ist nicht berechtigt, neue Depots bzw. neuen Konten (ausgenommen hiervon sind Unterkonten siehe Fussnote¹) zu eröffnen bzw. zu schließen/kündigen.
- Der Bevollmächtigte ist nicht zur Änderung der bei der ebase hinterlegten vom Depot-/Kontoinhaber angegebenen externen Bankverbindung bzw. des angegebenen Kontos bei der ebase berechtigt.
- Die Vollmacht ist jederzeit widerruflich. Sie behält ihre Gültigkeit bis zum Zugang der schriftlichen Widerrufserklärung bei der ebase. Bei mehreren Depot-/Kontoinhabern führt der schriftliche Widerruf durch einen der Depot-/Kontoinhaber zum Erlöschen der Vollmacht.
- Die Vollmacht erlischt nicht mit dem Tode der/des Depot-/Kontoinhaber/s. Die Vollmacht bleibt in Kraft, bis sie durch dessen Rechtsnachfolger unter Nachweis der Rechtsnachfolge schriftlich widerrufen wird. Widerruft einer von mehreren Rechtsnachfolgern die Vollmacht, so wirkt der Widerruf nur für diesen mit der Folge, dass der Bevollmächtigte Verfügungen nur gemeinsam mit den Widerrufenden treffen kann.
- Bereits bestehende Vollmachten erlöschen hiermit.
- Die Vollmacht setzt die gesetzliche oder testamentarische Erbfolge nicht außer Kraft, d.h., das Guthaben fällt in den Nachlass.

Hinweise:

1. Vollmacht zu Lebzeiten und über den Tod hinaus:
 - Der Name, die Adresse, das Geburtsdatum und der Geburtsort des Bevollmächtigten zu Lebzeiten sind nach den gesetzlichen Bestimmungen von der ebase datenmäßig zu erfassen.
 - Die Unterschrift und die Legitimationsprüfung des Bevollmächtigten ist erforderlich.
2. Vollmacht für den Todesfall:
 - Die Unterschrift des Bevollmächtigten im Todesfall wird derzeit nicht benötigt. Die Legitimationsprüfung wird erst nach dem Eintritt des Todesfalls erforderlich.

¹Für den Fall, dass der Depotinhaber/Kontoinhaber (Vollmachtgeber) die Vollmacht für das Verrechnungskonto erteilt hat, gilt diese Vollmacht automatisch auch für Unterkonten, d. h. der Bevollmächtigte kann mit dieser Vollmacht Tagesgeld- und/oder Festgeldkonten als Unterkonten eröffnen und Einlagen in diesen Konten tätigen.

Unterschriften

Ort, Datum	 Unterschrift 1. Depot-/Kontoinhaber (ggf. gesetzliche Vertretung)	 ggf. Unterschrift 2. Depot-/Kontoinhaber (ggf. gesetzliche Vertretung)
------------	--	--

Hinweis: Bei Minderjährigen ist die Unterschrift **beider Elternteile erforderlich**, eine Geburtsurkunde/der gültige Kinderausweis des Minderjährigen hat dem Vermittler/Vertriebspartner vorgelegen. Falls ein Elternteil der alleinige gesetzliche Vertreter ist, bitte mit der Unterschrift des Vermittlers/Vertriebspartners bestätigen, dass ein entsprechender Nachweis (z. B. Sorgerechtsbeschluss/Negativbescheinigung, Scheidungsurteil, Sterbeurkunde) vorgelegen hat!

Bemerkungen, abweichende Wohnanschrift des zweiten gesetzlichen Vertreters:

Ort, Datum	 Unterschrift des Bevollmächtigten
------------	--

Legitimationsprüfung des Bevollmächtigten zu Lebzeiten durch Vorlage eines **gültigen** Ausweises / **gültigen** Nachweises

Personalausw.-Nr. Staatsan- ausstell.
 Reisepass-Nr. gehörigkeit Behörde TIN⁶

⁶ Die Angabe dieser Steueridentifikationsnummer ist für EU-Staatsbürger erforderlich, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben.

Die Ordnungsmäßigkeit der Unterschriften und die Identitätsprüfung für den Bevollmächtigten bestätigt:

Datum/Stempel und Unterschrift einer Bank, des Vermittlers/Vertriebspartners oder einer Versicherung (bzw. Bezirksdirektionen), die Lebensversicherungen anbietet oder eines Notars. **WICHTIG:** Im Stempel einer Versicherung muss erkennbar sein, dass Lebensversicherungen angeboten werden.